



Sammlung Theaterzettel

Ballett-Abend

Fischer, Karl

1957-10-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DONNERSTAG, 31. OKTOBER 1957

BALLETT-ABEND

MUSIKALISCHE LEITUNG
CHOREOGRAPHIE
BÜHNENBILD
KOSTÜME
MUSIKALISCHE VORBEREITUNG

KARL FISCHER
INGEBORG GUTTMANN
PAUL WALTER
GERDA SCHULTE
WOLFGANG LIEBOLD

DIE VIER JAHRESZEITEN

4 CONCERTI GROSSI VON ANTONIO VIVALDI

Frühling

1. Satz: Auf dem Felde
Die Hirten

Horst Dabirr, Theophil Wer-
der, Heinz Jordan, Karl
Heinz Hermes
Margrit Braun, Hilde Herre,
Karin Stach, Susanne
Overbeck, Brigitte Hirsch

Die Hirtinnen

2. Satz: Der schlafende Hirte

Egon Jeschke
Irmgard Rother

3. Satz: Tanz der Mädchen

Bruder Lustig
Die Hirtinnen

Egon Jeschke

Sommer

1. Satz: Die Sommernacht

Der Einsame

Das 1. Paar

Die Pfau

Das 2. Paar

Das 3. Paar

Das 4. Paar

Roger George
Maria Timm, Frank Hoopmann
Irmgard Rother - Elke Horn
Horst Dabirr
Heide Steinwachs
Theophil Werder
Karin Stach
Heinz Jordan
Irene Schneider

2. Satz: Schwärmerischer Monolog

Der Einsame

Der Pfau

3. Satz: Gewitter

Der Einsame

Das Paar

Die Pfau

Roger George
Irmgard Rother
Roger George
Maria Timm, Frank Hoopmann
Irmgard Rother, Elke Horn,
Brigitte Hirsch, Irene Schnei-
der
Heinz Jordan

Der Gärtner

Männer

Horst Dabirr, Theophil Wer-
der, Karl Heinz Hermes
Karin Stach
Heide Steinwachs

Frauen

Herbst

1. Satz: Das Winterfest

Die Winterinnen

Margrit Braun, Hilde Herre,
Karin Stach, Susanne
Overbeck, Brigitte Hirsch,
Karin Stach

Die Winzer

Horst Dabirr, Theophil Wer-
der, Heinz Jordan, Karl
Heinz Hermes

Der Winzer als
Weingott

Egon Jeschke

2. Satz: Die Berouschen

Winzer und
Winterinnen

Roger George, Elke Horn,
Susanne Overbeck,
Karin Stach, Brigitte Hirsch,
Horst Dabirr,
Theophil Werder

3. Satz: Die Winterhochzeit

Winzer und Winterinnen

Die Braut

Der Bräutigam

Hilde Herre
Egon Jeschke

Winter

1. Satz: Im Novemberwind

Zwei Hirten

Roger George
Frank Hoopmann

Ein verliebtes Mädchen

Die Hirten

Margrit Braun
Horst Dabirr, Theophil Wer-
der, Heinz Jordan, Karl
Heinz Hermes

Die Hirtin

Susanne Overbeck

2. Satz: Im Regen

Ein Mädchen

Maria Timm

3. Satz: Auf dem Eise

Die Hirtinnen

Irmgard Rother, Elke Horn,
Maria Timm, Margrit Braun,
Karin Stach, Hilde Herre
Karin Stach, Susanne
Overbeck, Brigitte Hirsch,

Die Hirten

Irene Schneider, Heide Stein-
wachs

Roger George, Frank Hoop-
mann, Egon Jeschke, Horst
Dabirr, Theophil Werder,
Heinz Jordan, Karl Heinz
Hermes

Solo-Violine: Justus Ringelberg

hierauf:

MEDEA

BALLETT VON MARTHA GRAHAM · MUSIK VON SAMUEL BARBER

Medea

Jason

Kreusa

Maria Timm

Roger George

Irmgard Rother

Gewissenstimmen der Medea:

Chor der Eumeniden

Anführer

Frank Hoopmann
Horst Dabirr, Hilde Herre,
Susanne Overbeck, Heide
Steinwachs

Chor der Erinnyen

Anführer

Egon Jeschke
Horst Dabirr, Theophil Wer-
der, Heinz Jordan, Karl
Heinz Hermes, Elke Horn,
Margrit Braun, Karin Stach,
Karin Stach, Susanne
Overbeck, Brigitte Hirsch,
Irene Schneider

hierauf:

DER DREISPITZ

BALLETT VON MARTINEZ SIERRA · MUSIK VON MANUEL DE FALLA

Müllerin

Müller

Corregidora

Corregidor

Polizei

Schreiber

Mädchen

Ingeborg Guttman

Frank Hoopmann

Elke Horn

Egon Jeschke

Roger George, Heinz Jordan

Horst Dabirr

Hilde Herre

Nachbars

Nachbarinnen

Horst Dabirr, Karl Heinz
Hermes, Heinz Jordan
Margrit Braun, Karin Stach,
Hilde Herre, Karin Nachti-
gall, Susanne Overbeck, Bri-
gitte Hirsch, Irene Schnei-
der, Heide Steinwachs

Gesang: Ingrid Ladwig

Insizient: Peter Schacht / Technische Gesamtleitung: Hans Birr / Beleuchtung: Alfred Pape / Tonmeister: Fred Hildebrandt / Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.45 UHR

PAUSEN ZWISCHEN DEN EINZELNEN WERKEN

15 MINUTEN